

Umzug mit 7252 Medien

Arni: Bibliothek temporär im Malatelier

Weil der Schulraum erweitert wird, ist die Bibliothek in ein Provisorium umgezogen.

In Arni steht die Schulraumerweiterung an, der alte Kindergartenpavillon wird im Februar abgebrochen. Der Spatenstich des Neubaus erfolgt voraussichtlich im März. Eine Kindergartenabteilung wechselt daher vorübergehend in den bisherigen Bibliotheksraum.

Während der Bauphase für den Ersatzneubau des Kindergartens zügelt die Bibliothek ihrerseits in ein Provisorium. Kurz vor Weihnachten wurde das Team der Bibliothek über die Pläne der Schule und der Gemeinde informiert, dass während der Bauphase für den Ersatzneubau des Kindergartens und Umbau des Schulhauses der Betrieb der Bibliothek in einem anderen Raum stattfinden soll. Als Raumerersatz stand das Malatelier bereit, dieses ist zwar praktisch gelegen, verfügt aber für einen zeitgemässen, längerfristigen Bibliotheksbetrieb über viel zu wenig Platz.

Kurzer Planungszeitraum

Der kurze Planungszeitraum, die Feiertage und die engen Platzverhältnisse bereiteten dem Team einiges Kopfzerbrechen. Letzte Woche war es aber dann bereits so weit. Am Freitagmorgen wurden sämtliche Medien eingepackt, alle Gestelle demontiert und bereits am Freitagmittag konnte mit dem Einräumen der Medien – 7252 Medien an der Zahl – im Provisorium begonnen werden. Die tolle Organisation und tatkräftige Mitar-



Erschöpft vom Umzug: Cornelia Sieg Mürger, Esther Amstutz Schneider, Silvia Trottmann, Lisa Frei, Rita Heid und Ines Allenbach.

Bild: zg

belt des Schulabwartes René Marti und seiner Helfer war eine beachtliche Leistung. Auch die Schulleiterin Judith Lienberger packte fleissig an. Sämtliche Bibliotheksmitarbeiterinnen waren viele Stunden vor Ort.

Bald mit «Onleihe»

Letzte Woche wurde der Bibliotheksbetrieb im Provisorium aufgenommen. Der Ansturm war riesig, viele Schulkinder besuchten die neue Bibliothek und stellten fest, dass vieles enger war, aber doch immer noch vorhanden ist. Eingelagert werden die Kinderkassetten und der Bestand an Taschenbüchern wurde minimiert.

Die Bibliothek Arni geht auch im kleinen Provisorium einen wichtigen, grossen Schritt vorwärts. Im Frühjahr wird sie die «Onleihe» ins Sortiment aufnehmen und e-Medien zur Ausleihe anbieten können. Onleihe ist die Online-Ausleihe von e-Medien. Die Bibliotheksbenutzer werden dann Zugriff auf eine digitale Bibliothek haben und können übers Internet eBooks auf ihren persönlichen Reader, Tablet, iPad, iPhone und Android-Smartphone herunterladen, ausleihen oder online nutzen. Mehrere Bibliotheken aus der Region werden diese digitale Bibliothek im Frühjahr 2014 einführen, die Schulung der Bibliotheksmitarbeiter beginnt im Februar.

--zg